

Landwirtschaftskammergesetz:

Ein vernünftiger Kompromiss

Zur heutigen Pressekonferenz der CDU zum Landwirtschaftskammergesetz erklärt der agrarpolitische Sprecher der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Rainer Steenblock**:

Glücklicherweise ist die CDU mit ihrer Strategie der Totalopposition beim Landwirtschaftskammergesetz völlig gescheitert. In vielen inhaltlichen Punkten hat es eine sachliche Auseinandersetzung und nicht die von der CDU gewünschte Polarisierung gegeben. So konnte auch die Kammer eine Reihe von wichtigen Punkten in den Gesetzentwurf einbringen wie z.B. die Friedenswahl, die Berechnungsgrundlagen für die Beiträge und die wichtige Frage der Verteilung der Pensionslasten. Insbesondere dem Präsidenten der Kammer ist es zu verdanken, dass hier nicht öffentlichkeitswirksam gestritten, sondern erfolgreich verhandelt wurde.

Der jetzt vorliegende Gesetzentwurf ist ein gutes Beispiel für die Kunst des Möglichen in der Politik. Er berücksichtigt auch bei der Finanzierung die notwendigen Aufwendungen der Kammer ebenso wie die finanziellen Möglichkeiten des Landes. Dass die Opposition seit fast einem Jahr nicht in der Lage war, auch nur einen einzigen schriftlichen Änderungsantrag in die Diskussion einzubringen, zeigt den traurigen Zustand der zahlenmäßig immer noch größten Oppositionspartei überdeutlich.
